Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische

Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 22 (1960)

Heft: 1

Rubrik: Die Seite der Neuerungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Seite der Neuerungen

Dungfräsmischer, ein neuer Weg zur Stallmistverflüssigung

Es ist eine bekannte Tatsache, dass die Flüssigdüngung, bzw. die Verflüssigung des Stallmistes viele Vorteile bringt. Gewisse Schwierigkeiten hat es aber bisher bereitet, den Stallmist so zu zerkleinern, dass er mit einem Breitstreuwerk ausgebracht werden kann. Eine neuartige und aussichtsreiche Lösung bringt nun der neue Dungfräsmischer.

Es handelt sich dabei um ein Jauchefass mit grosser Einfüllöffnung. Das dargestellte Gerät hat ein Fassungsvermögen von 2 000 Liter. Durch die Oeffnung werden 10 dz Stallmist eingefüllt und 1 000 Lt. Jauche zugegeben.

Dann fährt der Traktor mit dem Dungfräsmischer auf das Feld.



Auf dem Weg zum Feld zerkleinert die eingebaute Fräswelle den Stallmist unter Ausnutzung des Zapfwellenantriebes.

Auf dem Felde angekommen, erfolgt dann die Verteilung des Stallmistjauchebreies mit Hilfe einer Zentrifugalschleuder am Ende des Fräsmischers. Man erreicht dabei eine Streubreite von 6 m und erzielt eine selten gleichmässige, schleierartige Streuung. Mit der gleichen Stallmistmenge können grössere Flächen abgedüngt werden.

Das Ausbringen von Stallmist auf Getreide- und Hackfruchtschläge ist möglich. Dies ist bekanntlich von besonders günstigem Einfluss auf die Gareentwicklung und Leistungssteigerung. Der verflüssigte Stallmist kann dann ausgebracht werden, wenn bei Beginn des Aufwuchses die günstige Nährstoffaufnahme durch die Pflanzen gewährleistet ist.

Bei normalem Einstreuen genügt die an-

fallende Jauche zur Verflüssigung des Stallmistes. Gegebenenfalls können zur Verlängerung alle Abwässer benutzt werden. Eine Anreicherung des verflüssigten Stallmistes durch Mineraldünger (z. B. Superphosphat) ist möglich. Das Fahrgestell dieses Gerätes kann nach Abnahme des Fasses auch mit einer Aufbaupritsche für andere Arbeiten eingesetzt werden.

H. Steinmetz

Vielseitige Roller

Unter den modernen Transportgeräten nehmen Vielzweckroller eine besondere Stellung ein. Es handelt sich dabei um Geräte, deren Grundgestell durch verschiedene Zusätze ergänzt werden kann. Zwei luftbereitfte Räder haben den Vorteil, dass die Last auf zwei Rädern ruht und der Benützer nur einen geringen Kraftaufwand hat, um die Last im Gleichgewicht zu halten. Die luftbereiften Räder vermindern dabei den Rollwiderstand und erleichtern das Schieben.

Die Möglichkeiten sind sehr reichhaltig. Eimer, Kannen und Körbe können in der Regel an entsprechenden Haken aufgehängt werden. Das geht also verhältnismässig einfach. Nun können aber auch Kasten, Mulden und andere Aufsätze benutzt werden, um das Fahrgestell besser auszunutzen.



Allerdings muss man in Kauf nehmen, dass das Aufsetzen der Ergänzungsteile eine gewisse Zeit erfordert, insbesondere dann, wenn sie erst gesucht werden müssen.

Diese Vielzweck-Roller haben ihre Bedeutung. Ueberall dort, wo es aus wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht möglich ist ein Spezialfahrzeug zu halten, ist der Vielzweckroller neben Mist- und Futterkarre eine wertvolle Ergänzung, die wegen ihrer Vielseitigkeit und leichten Handhabung besonders gern von der Bäuerin benutzt wird.

Ein neuer Zapfwellen-Kompressor

Mit dem Einzug der Luftbereifung im Landwirtschaftbetrieb ist auch das Problem der leistungsfähigen Pneupumpen aktuell geworden. Anfänglich glaubte man mit einer guten Handpumpe auszukommen. Die Erfahrung zeigte jedoch, dass das Pumpen von Hand als zu mühsam empfunden und daher allzu oft vernachlässigt wurde, was dann zu einem schnelleren Pneuverschleiss führte. Abgesehen davon, leidet auch die Fahrsicherheit: Wer es schon erlebt hat, einen geladenen Wagen mit halbplatten Pneus zu führen, der weiss, welch' unsicheres Gefühl einem dabei beschleicht. In der Regel wird erst nach dem Aufladen bemerkt, dass vorher noch hätte gepumpt werden sollen, und dann richtet man mit einer Handpumpe nichts mehr aus.

Um solche Unannehmlichkeiten zu verhüten und um eine lange Lebensdauer der Pneus zu erreichen, sei auf die Nützlichkeit des Beck-Zapfwellenkompressors hingewiesen. Er wird nur über die Zapfwelle des Traktors gesteckt und ist betriebsbereit. Als mobiler Kompressor kann er überall mitgeführt werden. Als Beispiel sei noch das Pflügen bei nassem Wetter erwähnt. Bei solcher Voraussetzung wird mit Vorteil etwa 20 % Luft abgelassen, dann haben die Pneus im rutschigen Boden mehr Halt. Zur Heimfahrt kann ohne

nennenswerten Zeitverlust an Ort und Stelle wieder auf Normaldruck nachgepumpt werden.

Gestoppte Zeit zum Pumpen eines Traktoren-Hinterpneus 16×28 von leer auf 1,1 Atm. ergab 1 Min. 50 Sekunden. Tourenzahl 400—500 Touren. Maximaler Druck 10 Atm.

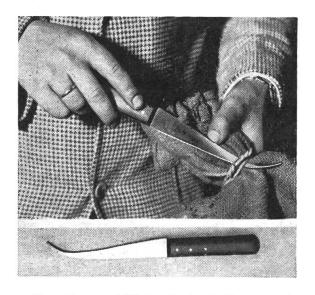
Diese relativ billige Kompressorenanlage eignet sich nebst dem Pumpen, mit guten Resultaten, zum Farbspritzen Weisseln und Sprühen. Gerade im Hinblick auf den Winter gewinnt letzteres an Bedeutung. Durch Bespritzen der Maschinen mit einem Waschmittel, lassen sich diese besser reinigen.

Hersteller dieses Kompressors wie auch der Zubehörteile ist die Firma F. Beck, Apparatebau, Herzogenbuchsee/BE.

Anmerkung der Redaktion: Der Apparat ist noch nicht vom IMA geprüft.

Sacköffner schont die Säcke

Das Oeffnen von Säcken ist manchmal recht umständlich. Ausserdem werden viele Säcke beim Aufschneiden der Bänder beschädigt, gleichgültig, ob sie zugebunden oder zugenäht sind.



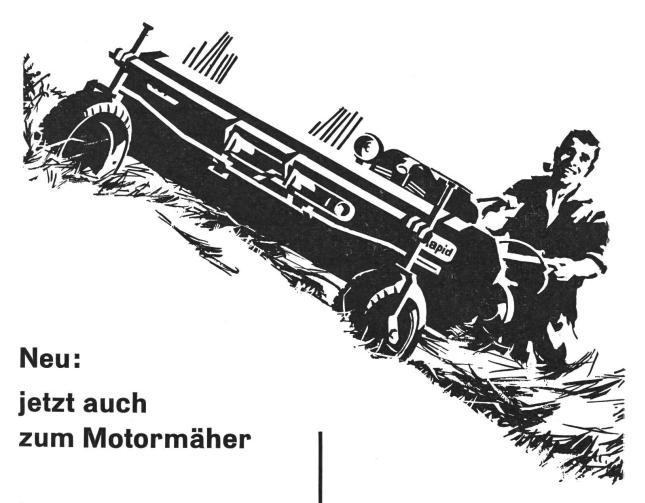
Um diesem Mißstand abzuhelfen, wurde ein Sacköffner entwickelt, dessen Klinge eine abgerundete Spitze hat. Diese kann leicht unter den Knoten oder die Naht geführt werden. Beim Vorwärtsdrücken des Messers wird die Kordel durch die scharfe Schneide sofort zerschnitten. Damit ist jede Beschädigung des Gewebes ausgeschlossen und ausserdem wird das Oeffnen der Säcke beschleunigt.

H. Steinmetz



Mit dem Heuknecht am

Hang und in der Ebene arbeiten - herrlich!

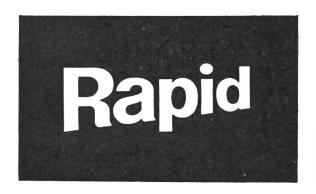


Er ist das richtige Universalgerät für alle Heuerntearbeiten, denn er ersetzt Graszetter, Heuwender und den Schwadenrechen.

Achten Sie auf seine Vorteile:

Er arbeitet 2 Mahden breit,

denn seine Arbeitsbreite beträgt 160 cm, weshalb er die zwei Mahden des Motormähers in einem Durchgang sauber zettet.



Hangtüchtig bis zu 50% Steigung,

in der Schichten- und Fall-Linie, dank der niedrigen Bauart und den zwei lenkbaren Stützrädern mit der grossen Spurweite.

Er schont das dürre Futter,

weil er am RAPID-Einachser frontal angebaut ist und somit keinerlei Futter überfahren wird. Leichte handliche Steuerung. 1000-fache Bewährung im In- und Ausland

senden a singstras Senden S	em Couvert an: RAPID se 11, Zürich sie mir unverb se über den H	Motorr 2 indlich	näher AG., Gratis-Pros	Les-	Z
Name:					U
Hof:			••••••		M
Ort:			••••••	•••••	Ш
	Nr. 1/60	«DER	TRAKTOR»	Seite	33